

## **Atmen**

Als seine Ehe mit einer 25 Jahre älteren deutschen Frau in die Brüche geht, will der heimatlose Inder Pavninder Singh sterben und schluckt Backofenreiniger. Er überlebt, seine Luftröhre aber ist für alle Zeit zerstört, sein Leben hängt fortan an einer Beatmungsmaschine. Ein Wissenschaftler-Ehepaar will ihm eine künstliche Luftröhre im Labor erschaffen. Es ist eines der ersten Experimente dieser Art weltweit.

## **21 Wochen, fünf Tage**

Die junge Frau ist 21 Wochen und fünf Tage mit Zwillingen schwanger, als ihre Fruchtblase platzt. Die Ärzte kennen keinen einzigen Fall, in dem ein so früh geborenes Baby überlebt hätte, und wollen nichts für die Ungeborenen tun. Doch das Paar hat viele Jahre für die Schwangerschaft gekämpft, beide wollen nicht aufgeben. Ein Kinderarzt nimmt die Herausforderung an. Er will alles tun, damit die jüngsten Frühgeborenen Europas überleben.

## **Schmerz**

Sie hatte zwei Mal Krebs im Unterleib, mehrere Operationen und Bestrahlungen. Danach ist die Bauchhöhle der Patientin ein Narbenfeld, sie leidet unter einem schweren Schmerzsyndrom, gegen das die Ärzte 14 Jahre lang machtlos sind. Ein erfahrener Schmerztherapeut versucht es drei Monate mit allen Therapien, die die Schulmedizin vorhält. Dann hat er nur noch eine Idee – und die wird nicht nur das Leben seiner Patientin verändern, sondern auch sein eigenes.

## **Neue Füße**

Als der Junge zwei Jahre alt ist, beginnen sich seine Füße zu verformen. Die Mutter rennt mit ihm von Arzt zu Arzt, mal lautet die Diagnose „verschleppte Kinderlähmung“, mal „Spastik unklarer Genese“. Therapie: keine. So wächst der Junge zum Mann heran, und als er vierzig Jahre alt ist, kann er nur noch wenige hundert Meter weit humpeln. Da endlich lernt er den Mann kennen, den sie „Dr. Foot“ nennen – einen der besten Fußchirurgen der Welt, der auch Scheichs und Milliardäre operiert.

## **Fallsucht**

Die junge Frau war immer eigenwillig, aber hochintelligent. Doch nach dem epileptischen Anfall ist sie nicht mehr die gleiche. Bald sieht sie Käfer an den Wänden, beißt und kratzt die Schwestern und Pfleger, fällt schließlich ins Koma. Dauerpflegefall. Niemand weiß, woran sie leidet. Nach vier Jahren sieht sie ein junger Neurologe an der Charité Berlin. Und findet Anzeichen für eine neuartige Nervenkrankheit, die das Diagnosesystem der Psychiatrie und Neurologie möglicherweise schon bald aus den Angeln heben und heute gültiges Wissen infrage stellen wird.

## **17 Grad**

Weißes Silvester und die besten Freunde zusammen auf einer Berghütte. Könnte es schöner sein? Doch einer von ihnen bricht am Morgen alleine nachhause auf, im Blut noch viel Alkohol, und verirrt sich im Schnee. Als der Notarzt ihn findet, ist sein Körper von innen her auf 17 Grad abgekühlt. Bei 28 Grad schon hört das Herz auf zu schlagen, weiß er. Nie zuvor hat er gehört oder gelesen, dass ein so kalter Menschen wieder erwacht ist. Ist der junge Mann also schon tot? Soll der Arzt ihn reanimieren – oder wird er dann nur einen „Zombie“ zum Leben erwecken?

## **Aussatz**

Mutter tot, Vater weggelaufen, niemand will das kleine Mädchen in dem türkischen Dorf bei sich aufnehmen. Die Tante schiebt es zur Großmutter ab, die bringt es ins Heim. Im Badezimmer spiegelt entdeckt das Mädchen dort den ersten roten Fleck an der Stirn. Zwei Jahre später ist das halbe Gesicht zerfressen und die Dermatologen an der türkischen Uniklinik sind ratlos. Die Tante holt ihre Nichte nach Deutschland. Der Mund-Kiefer-Gesichtschirurg an der Uniklinik Düsseldorf will so gerne gleich operieren – aber solange er die Ursache nicht findet, macht das keinen Sinn. Ein Rennen gegen die Zeit beginnt.

## **Bauchgefühl**

Der Chirurg hat es seiner jungen Darmkrebs-Patientin versprochen: er werde alles tun, damit ihre Kinder solange wie möglich ihre Mutter behielten. Doch bald bleibt der Frau nur noch eine Lebenserwartung von einem halben Jahr. Er überlegt, was er selbst in ihrer Situation wollen würde. Maximales Risiko! Und er entscheidet sich für eine Radikal-Operation, die es damals so nur einmal auf der Welt gab. Erst heute, zwanzig Jahre später, bestätigt eine große Studie, dass er damals recht hatte.

## **Ruhm**

Als der unbedeutende Stationsarzt an der Berliner Charité die Idee seines Lebens hat, bekommt er sofort Angst, dass jemand sie ihm wegnehmen könnte. Wenn er recht hat, könnte er mit dieser Idee den ersten Menschen auf der Welt von der Immunschwächekrankheit Aids heilen. Sein Patient, ein US-Amerikaner, leidet an Knochenmarkkrebs und ist HIV-positiv. Die Konstellation ist einzigartig, denn es gibt 232 mögliche Knochemarkspender. Es ist die Gelegenheit für ein gewagtes Experiment. Doch die Idee ist so einfach – jeder könnte darauf kommen...